

ZeitZeug_

Open call

Bildende und
darstellende

Kunst visual
and performing
artists

ZeitZeug_(Un)Sichtbar

Open call

ZeitZeug_(Un)Sichtbar sucht bildende und darstellende Kunst

» ENG version below «

Das ZeitZeug_Festival geht in die nächste Runde! Vom **27.09 bis 29.09.24** wollen wir wieder Künstler:innen aus dem deutschsprachigen Raum die Möglichkeit geben, ihre Arbeiten in Bochum zu zeigen. Wir sprechen Menschen an, die sich in den Anfängen ihrer künstlerischen Entwicklung befinden oder an der Schwelle zur Professionalität stehen. Dafür suchen wir eure Beiträge: ***Stückentwicklungen, Performances, Ausstellungen, Interventionen, Installationen, digitale Arbeiten und alles, was euch sonst einfällt.***

Unter dem Motto ***ZeitZeug_(Un)Sichtbar*** werden wir uns dieses Jahr mit Sichtbarkeitsverhältnissen auseinandersetzen. Wer oder was kann gesehen werden? Wer darf sehen und wer nicht? Wer möchte überhaupt sehen und gesehen werden? Wer oder was bedingt (Un)Sichtbarkeiten und wie können die Verhältnisse verschoben oder sogar umgekehrt werden?

Wir wollen mit euch erleben, was sichtbar war, was noch sichtbar ist und was sichtbar sein wird; über Überbleibsel der Vergangenheit nachdenken und über zukünftige Überreste. Ist das, was unsichtbar ist, tatsächlich nicht da?

Wir wollen über sichtbare und unsichtbare Präsenzen sprechen, über Heimsuchung und geisterhafte Erscheinungen.

Wir laden euch ein, inhaltlich, wie auch materiell über (Un)Sichtbarkeit nachzudenken. Mit welchen Mitteln kann Sicht behindert oder erweitert werden? Wie wird etwas (un)sichtbar? Wann und wie oft kann gesehen werden? Aus welcher Richtung? Wie funktioniert Kunst, die nicht zum Ansehen, sondern z.B. zum Anhören oder zum Anfassen ist? Diese und andere Fragen wollen wir am Festivalwochenende mit euch verhandeln.

Wir freuen uns über Einsendungen, die sich politisch zu (Un)Sichtbarkeiten positionieren, ebenso wie über künstlerische Positionen, die sich dem Thema über philosophische, historische oder naturwissenschaftliche Fragestellungen nähern.

Wir sind außerdem gespannt auf Einsendungen, in denen die Ästhetik des Sichtbaren und Unsichtbaren verhandelt wird, in denen die Performer:innen, Künstler:innen und/oder ihre Kunst (un)sichtbar werden. Wir freuen uns auf ernste und lustige, (auto-)biographische und fiktive Beiträge aus der bildenden und darstellenden Kunst.

Explizit freuen wir uns auch über Einsendungen von PoC, Menschen mit Behinderung und Menschen, die von intersektioneller Diskriminierung betroffen sind.

Weitere Informationen zur Bewerbung findet ihr unten und auf unserer [Website!](#)

facts

Das studentisch organisierte Zeitzeug_Festival wird **am 26.09.24** durch eine Filmschau eröffnet und findet dann **vom 27.09. bis 29.09.2024** im Zentrum von Bochum statt. Es versteht sich als vernetzende Plattform junger und sich etablierender Künstler:innen. Wir zielen auf einen interdisziplinären Austausch, Vernetzung und eine fruchtbare gemeinsame Festivalzeit. **Achtet daher bei euer Bewerbung darauf, dass ihr an mindestens zwei der drei Festivaltage verfügbar sein könnt.** Für den Festivalzeitraum bieten wir euch eine Aufwandsentschädigung und Verpflegung, sowie bei Bedarf Unterkunft und eine Reisekostenpauschale.

Das brauchen wir von euch:

- ausgefülltes [Bewerbungsformular](#) mit
 - » ausführlicher Konzept- bzw. Projektbeschreibung
 - » ausführlichem Technical Rider
 - » räumlichen Anforderungen
- ggf. Dokumentationsmaterial (Fotos/Tonaufnahmen/Videomitschnitte)

Bitte sendet eure Bewerbung bis zum 30.06.2024 an zeitzeug.festival@gmail.com.

Verfolgt gerne den Stand der Dinge auf Facebook, Instagram und auf unserer Website.

Zeitzeug_Festival n.e.V.
Ruhr-Universität Bochum
Universitätsstraße 150
GA 03 / 133
44801 Bochum

zeitzeug.festival@gmail.com
www.zeitzeug.net
facebook: www.facebook.com/zeitzeug.festival/
Instagram: [@zeitzeug_festival](https://www.instagram.com/zeitzeug_festival)

»ENG version«

Open call

ZeitZeug_(In)Visible is looking for visual and performing artists

ZeitZeug_ is back! From **September 27th to September 29th, 2024** we would like to give artists from German-speaking countries the opportunity to show their work in Bochum. We are looking for people who are in the beginnings of their artistic development or are establishing themselves as artists. We are looking for your contributions: ***stage plays, performances, exhibitions, interventions, installations, digital works and anything else you can think of.***

This year we will deal with visibility conditions under the motto ***ZeitZeug_(In)Visible.*** Who or what can be seen? Who is allowed to see and who is not? Who wants to see and be seen anyway? Who or what causes (in)visibility and how can the conditions be shifted or even reversed? We want to experience with you what was visible, what is still visible and what will be visible, reflecting on remnants of the past and future remnants. Is the invisible actually not there? We want to talk about visible and invisible presences, about visitations and hauntings.

We invite you to think about (in)visibility both in terms of content and material of your art. Through what means can vision be obstructed or expanded? How does something become (in)visible? When and how often can it be seen? From which direction? How does art, that is not meant to be looked at but, for example, to be listened to or touched, work? We want to discuss these and other questions with you during the festival weekend.

We welcome submissions that take a political stance on (in)visibility, as well as artistic positions that approach the topic through philosophical, historical or scientific questions. We are also looking forward to submissions in which the aesthetics of the visible and invisible are discussed, in which the performers, artists and/or their art become (in) visible. We welcome serious and funny, (auto-)biographical and fictional contributions from the visual and performing arts.

We also explicitly welcome submissions from PoC, people with disabilities and people who are affected by intersectional discrimination.

Further information on how to apply can be found below and on our [website!](#)

»ENG version«

facts

The student-organized ZeitZeug_Festival opens with a film show **on September 26th, 2024** and takes place **from September 27th to September 29th, 2024**, in Bochum's city center. We view our festival as a networking platform for young artists on the threshold of professionalism and aim for interdisciplinary exchange, networking and a fruitful festival time together. ***When applying, please make sure that you are available on at least two of the three festival days.*** For the festival period, we plan to be able to offer you accommodation and meals, a travel allowance and an expense allowance.

To apply, please send us:

- Completed [application form](#) including
 - » Detailed concept or project description
 - » Detailed Technical Rider
 - » Spatial requirements
- If available, documentation material (photos/sound recordings/video recordings...)

Please send your application to zeitzeug.festival@gmail.com by **June 30, 2024**.

Feel free to follow us on social media or visit our website for further information.

Zeitzeug_Festival n.e.V.
Ruhr-Universität Bochum
Universitätsstraße 150
GA 03 / 133
44801 Bochum

zeitzeug.festival@gmail.com
www.zeitzeug.net
facebook: www.facebook.com/zeitzeug.festival/
Instagram: [@zeitzeug_festival](https://www.instagram.com/zeitzeug_festival)